

Bericht aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28. Jänner 2016 ua folgende Beschlüsse gefasst bzw. Wahlen durchgeführt:

Ergänzungswahl in die Gemeinderatsausschüsse

Nach dem Ausscheiden von Frau Rita Schörghuber aus dem Ybbser Gemeinderat und Angelobung der neuen Gemeinderätin Linda Ebert war die Ergänzungswahl in folgende Ausschüsse notwendig:

Neu in den Prüfungsausschuss wurde **Gemeinderätin Mag. Irene Kerschbaumer** gewählt und

neu in die Ausschüsse Kultur, Jugend, Sport und Vereine sowie Wohnen, Soziales, Schulen und Kindergärten Gemeinderätin Linda Ebert.

Straßenneubenennung

Die Waldviertler Siedlungsgenossenschaft errichtet auf dem Grundstück neben dem Penny-Markt eine Wohnhausanlage. Die Zufahrt erfolgt über die B25 in weiterer Folge über die Brücke des Mühlbachs. Der Gemeinderat hat für diese Zufahrt die **Straßenbezeichnung „Breiten“** beschlossen.

Subventionen

Der Gemeinderat hat für die Erneuerung des Raumes für das **Jugendrotkreuz** Ybbs mit € 1.000,- unterstützt sowie die Hallenmiete für die Weihnachtsfeier des **Roten Kreuzes** Ybbs und für den **Bauernball** ermäßigt.

HWS Donau – Verlängerung des Fördervertrages mit Republik Österreich

Seitens des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie als Fördergeber und dem Land NÖ als Förderverwalter wurde vereinbart, dass für den Betrieb bzw. die Instandhaltung von Hochwasserschutzanlagen Fördermittel zur Verfügung stehen.

Die mögliche Förderung erfolgt als nicht rückzahlbarer Beitrag im Ausmaß von einem Drittel der anerkannten Kosten. Insgesamt stehen für die genannten 21 Fördernehmer € 210.000,- für 2016 bzw. jeweils € 420.000,- für 2017 und 2018 zur Verfügung.

Der Gemeinderat Ybbs hat den entsprechenden **Fördervertrag** zwischen Republik Österreich, vertreten durch das BMVIT, Amt der NÖ Landesregierung und Gemeinden bzw. Fördernehmern beschlossen.

Gründung einer Zukunfts-Arbeitsgemeinschaft

Der Ybbser Gemeinderat hat der Gründung einer Arbeitsgemeinschaft mit den **Gemeinden Neumarkt, St.Martin-Karlsbach, Persenbeug-Gottsdorf** und **Hofamt Priel** und damit der Beteiligung an der Kleinregion zum Zweck der **interkommunalen Abstimmung und Projektumsetzung, insbesondere in den Bereichen Daseinsvorsorge und Raumentwicklung**, zugestimmt.

Regelmäßige Abstimmungsgespräche sollen abgehalten werden. Ein gemeinsamer Name (möglicherweise „Five4you“) und ein gemeinsames Logo werden derzeit erarbeitet.